

Service

Streiflicht:

Erfolg verpflichtet – von Steffi Lemke 7

Nachrichten 8

Rezensionen 18

Börse | Fundgrube 20

Verkehrsiniciativen 22

Magazin

Von der Last der Straßenbaulast: Deine Straße oder meine Straße?

Toni Hofreiter und Rüdiger Herzog fragen weiter: Warum eigentlich muss der Bund für sämtliche Bundesstraßen zuständig sein? Welche Straßen könnten Länder und Kommunen tragen? 23

Bundeswasserstraßen: Alles im Fluss

Der Bund will sich künftig auf ein Vorrangnetz konzentrieren, berichten Valerie Wilms und Matthias Schröder. Kommunen werden sich neu orientieren müssen – schließlich geht es auch um den Wirtschaftsfaktor Wasser-Tourismus 24

Eine nachhaltige Abfallpolitik braucht keine neue Wertstofftonne: Es ist nicht alles Gold, was glänzt

Gabriele Friderich geht in ihrer Replik auf Dorothea Steiners Beitrag aus AKP 2/11 davon aus, dass das Wertstoffpotenzial im Restmüll weitgehend ausgeschöpft ist 26

Kommunalwahlen in Hessen: Grüne Gewinne, allüberall

Die frohe Kunde überbringt Jürgen Frömmrich. Die Grünen haben in Hessen ihr Wahlergebnis verdoppelt. Besonders erfreulich sind die Gewinne in den Landkreisen 28

Klimaneutraler Gebäudebestand: Über den Teller- rand hinaus

Gabi Schlichtmann skizziert, wie die Passivhaus-Bauweise weiter forciert werden kann: Jetzt sind Nichtwohngebäude dran – sowie Information und Vernetzung 30

Schwerpunkt

Sparkassen – Nach der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise

Im Basisartikel des aktuellen AKP-Schwerpunktes führt Kerstin Andreae in die Sparkassenpolitik ein. Deren Geschäftskonzept ist sowohl privaten Banken als auch bestimmten Kreisen in der EU-Kommission ein Dorn im Auge und daher bläst den Sparkassen ein heftiger Wind entgegen . 32

Mehr als Geld und Zinsen – Volksbanken Raiffeisenbanken fördern Bürgerstiftungen

Seit 1990 breiten sich Bürgerstiftungen in Deutschland wie keine anderes Stiftungsmodell aus. In den Volks- und Raiffeisenbanken haben sie wichtige Förderer gefunden, führen Stefan Nährlich und Bernadette Hellmann aus 36

Schwerpunkt



Foto: AKP-Archiv

Sparkassen und Banken in rauer See

Den Mercedes würden die meisten sicherlich eher vor einer privaten Bank als vor einer Sparkasse vermuten, aber das wäre ein Fehlschluss. Mehr als 60 Prozent der Bürgerinnen und Bürger in Deutschland unterhalten heute ein Konto bei einer Sparkasse, darunter sicherlich auch etliche, die sich eine Auto der gehobenen Luxusklasse leisten können. Eigentlich sind Sparkassen und Volksbanken/Raiffeisenbanken, denen wir in diesem Schwerpunkt verstärkte Aufmerksamkeit widmen wollen, grundsolide Unternehmungen und daher auch weitgehend von der jüngsten Finanz- und Zockerkrise verschont geblieben. Das hat aber gewisse (neoliberale) Begehrlichkeiten geweckt, und daher reißen die Versuche nicht ab, insbesondere den Sparkassen ihr Geschäftsmodell streitig zu machen. Mehr dazu ab S. 31



Foto: photocase.com

Grüne Wahlerfolge

Die Dame im Bild kann sich zweifach freuen: Über eine Verdopplung des grünen Wahlergebnisses in Hessen. Und darüber, dass die Partei keine Ein-Generationen-Erscheinung ist, sondern in allen Altersgruppen punktet S. 28



Foto: aboutpixel.de / Rainer Sturm

Straßen

Bunte Bänder durchschneiden – so mancher Politiker profiliert sich im Wahlkreis gern mit einer Ortsumfahrung. Entsprechend vollgepfropft ist der Bundesverkehrswegeplan mit unsinnigen kleinen „Fernstraßen“-Projekten S. 23



Foto: aboutpixel.de / Andreas Morlok

Wasserstraßen

Jahrzentlang wurde von einem engmaschigen bundesweiten Wasserstraßennetz geträumt und es auch kräftig ausgebaut. Trotz hoher Investitionen stagniert der Transport auf dem Wasser. Jetzt kommt Bewegung in die Debatte ... S. 24



Foto: AKP-Archiv

Urbane Gärten

...viele finden sie einfach schön, wegen ihrer Blütenpracht und dem satten Grün. Carola Scholz zeigt auf, dass kommunales Grün aber auch aus klimapolitischen und anderen Gründen für die Stadtentwicklung wichtig ist S. 45

„Demokratische Bank“ – Eine Bank fürs Gemeinwohl

Christian Felber hat in seinem jüngsten Buch ein umfassendes, gemeinwohlorientiertes Wirtschaftskonzept entwickelt, welches als einen wichtigen Baustein auch das Thema Banken anspricht. Er fordert eine „Demokratische Bank“ 39

Gute Vorbilder braucht die Bankenlandschaft – Kreditinstitute und Verbraucherschutz

Machen wir uns nichts vor: Der Normalverbraucher kann den Markt an verlockenden Kreditangeboten und Anlagemöglichkeiten kaum noch überblicken. Zum Glück gibt es Verbraucherzentralen, die da einen besseren Überblick haben. Klaus Müller verrät, worauf es ankommt 42

Fachteil

Urbanes Grün – Grünräume und Grünstrategien in der Stadtentwicklung

Inzwischen wird vielerorts zwar die Bedeutung öffentlicher und privater Grün- und Freiflächen für die Konzeption einer „Grünen Stadt“ erkannt, aber es ist immer noch nicht so einfach, strategische Ansätze für mehr urbanes Grün zu entwickeln. Dazu mehr von Carola Scholz 45

Kommunale Bestandsaufnahme: Erfolgsmodell Rot-Grün-Rot?

In vielen Städten, Gemeinden und Kreisen landauf, landab gibt es eine rot-grün-rote Zusammenarbeit. Sven Giegold und Julian Bank begutachten diese und versuchen, daraus einen strategischen Denkansatz zu konzipieren 48

Städtische Siedlungsstrukturen und dezentrale Abwassersysteme

Das ist ein alter Traum, nicht länger frisches Trinkwasser für die Toilettenspülung zu vergeuden. Volker Ziedorn, Franziska Meinzingen und Irene Peters haben verschärft über Lösungen dezentraler Abwasserreinigung nachgedacht 53

Ständige Rubriken

Editorial	3
Bestellformular Einzelhefte	50
Impressum	58
Vorschau	58

Nächste AKP

Schwerpunktthema: Lokale Demokratie

Redaktionsschluss

Schwerpunkt | Fachteil 30. Mai 2011
Magazin | Rubriken 06. Juni 2011

Anzeigen

Annahmeschluss 14. Juni 2011
Drucktermin 17. Juni 2011
Erscheinetermin 29. Juni 2011